

Appell an die künftige Bundesregierung: Unterzeichnen Sie das UN-Atomwaffenverbot!



122 Staaten haben im Juli einen Vertrag zum Verbot von Atomwaffen beschlossen. Bislang fehlt Deutschland bei diesem historischen Abkommen. **Wir fordern: Die künftige Bundesregierung muss das Verbot unterzeichnen und die US-Atomwaffen aus Deutschland abziehen!**

Als deutsche Bürgerin oder deutscher Bürger unterzeichne ich symbolisch den Vertrag zum Verbot von Atomwaffen und drücke damit meinen Willen aus, dass die Bundesrepublik Deutschland diesem Abkommen beiträgt.



1 Name, Vorname Straße, PLZ, Wohnort Weitere Infos erwünscht

Unterschrift Email Bitte schicken Sie mir **weitere** Unterschriftenlisten zum selber Sammeln & Verteilen.

2 Name, Vorname Straße, PLZ, Wohnort Weitere Infos erwünscht

Unterschrift Email Bitte schicken Sie mir **weitere** Unterschriftenlisten zum selber Sammeln & Verteilen.

3 Name, Vorname Straße, PLZ, Wohnort Weitere Infos erwünscht

Unterschrift Email Bitte schicken Sie mir **weitere** Unterschriftenlisten zum selber Sammeln & Verteilen.

4 Name, Vorname Straße, PLZ, Wohnort Weitere Infos erwünscht

Unterschrift Email Bitte schicken Sie mir **weitere** Unterschriftenlisten zum selber Sammeln & Verteilen.

5 Name, Vorname Straße, PLZ, Wohnort Weitere Infos erwünscht

Unterschrift Email Bitte schicken Sie mir **weitere** Unterschriftenlisten zum selber Sammeln & Verteilen.



Appell an die künftige Bundesregierung:

Unterzeichnen Sie das UN-Atomwaffenverbot!

WARUM IST DAS WICHTIG?

US-Präsident Donald Trump gefährdet das Atom-Abkommen mit dem Iran und droht Nordkorea mit der „totalen Vernichtung“. Nordkoreas Machthaber Kim Jong-Un wiederum rüstet auf und zündet eigene Atombomben. Zwei Regierungschefs nehmen damit die ganze Welt in Geiselhaft: Die Gefahr eines Atomkriegs ist so hoch wie schon lange nicht mehr.

Solange es Atomwaffen gibt, bedroht die nukleare Abschreckung gekoppelt mit irrationalem Verhalten von Politikern die gesamte Menschheit. Gleiches gilt für mögliche Irrtümer über einen vermeintlichen Angriff des Gegners. Deshalb gehören Atomwaffen geächtet und abgeschafft. Im Juli 2017 haben bei den Vereinten Nationen 122 Staaten einen Verbotsvertrag beschlossen. Die Bundesregierung spricht zwar gerne vom Ziel einer atomwaffenfreien Welt, doch wenn es konkret wird, beugt sie sich dem Druck der USA und boykottiert dieses wichtige Abkommen. Mehr noch: mit der Modernisierung des US-Atomwaffenarsenals in Büchel (Rheinland-Pfalz) steckt Deutschland mitten drin in der nuklearen Aufrüstungsspirale der USA. Die künftige Regierung muss diese Doppelmoral beenden!

Der Vertrag erklärt den Einsatz und die Drohung mit Atomwaffen für absolut inakzeptabel.

Gleichzeitig enthält er ganz konkrete Vorgaben und Kontrollmaßnahmen: Wenn Deutschland beitrifft, müssen beispielsweise die US-Atomwaffen aus Büchel abgezogen werden und Bundeswehrsoldaten dürfen nicht mehr den Abwurf dieser Bomben üben.

Wollen wir Abrüstung, so dürfen wir nicht auf die Atomkräfte warten. Wenn Deutschland als wichtiger NATO-Staat dem Verbot beitrifft, kann das der Durchbruch sein und weitere Länder werden folgen. Wenn Deutschland jedoch weiter blockiert, stützt das die Eskalationspolitik von Donald Trump und Kim Jong-Un. Die Bundesrepublik muss sich daher von der Atomwaffenpolitik der USA emanzipieren und das Völkerrecht stärken.

Das Nobelpreiskomitee sieht in dem Atomwaffenverbot eine historische Chance und würdigt daher den Einsatz der Internationalen Kampagne zur Abschaffung von Atomwaffen (ICAN) mit dem Friedensnobelpreis. Die Koalitionsverhandlungen in Deutschland bieten für die künftige Bundesregierung die Gelegenheit, einen Wandel in der Nuklearpolitik einzuleiten und sich für das Verbot und gegen Atomwaffen in Deutschland einzusetzen.

Rücksendeadresse

Atomwaffenfrei.jetzt
c/o Netzwerk Friedenskooperative
Römerstr. 88 • 53111 Bonn



1. Abgabe-Termin: 8. Mai 2018

Bitte Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende

Die Kampagne „**Büchel ist überall! atomwaffen.jetzt**“ braucht Spenden, um die Arbeit leisten zu können. Schon kleine Beträge helfen im Kampf für eine Welt ohne Atomwaffen!



IPPNW

IBAN DE39 1002 0500 0002 2222 10

BIC: BFSWDE33BER

Stichwort: „atomwaffenfrei“

Newsletter

Darüber hinaus freuen wir uns, wenn Sie unseren Newsletter abonnieren:
www.atomwaffenfrei.de/newsletter

Mitmachen

Auf unserer Website finden Sie weitere Mitmach-Möglichkeiten:
www.atomwaffenfrei.de